

Einhundert Orang-Utans sind frei.

Die indonesische BOS Foundation feiert die Auswilderung des 100. Orang-Utans.

Seit Anfang 2012 wildert die BOS Foundation wieder Orang-Utans aus. Bei den Tieren handelt es sich meist um verwaiste Menschenaffen, die entweder aus Plantagen oder Privathaushalten gerettet wurden. Durch die Zerstörung von Borneos Regenwäldern werden die Orang-Utans an den Rand der Ausrottung gebracht. Dank BOS konnten nun erneut [9 Orang-Utans](#) in die Freiheit entlassen werden. Im ca. 860 km² großen Auswilderungsgebiet [Kehje Sewen](#) („Wald der Orang-Utans“) in der Provinz Ost-Kalimantan werden sie das Leben führen, für das sie geboren wurden.

Ein Orang-Utan namens Inge

Inge ist der Name des 100. Orang-Utans, dem die BOS Foundation seit 2012 die Freiheit geschenkt hat. Die hübsche Orang-Utan-Dame mit dem unindonesischen Namen war vor ihrer Ankunft in Samboja Lestari dreieinhalb Jahre lang in Bontang als Haustier gehalten worden. Im Alter von 6 Monaten hatte sie ein Tierhändler illegal für umgerechnet 20 Euro an einen Privatbesitzer verkauft. 2002 wurde sie von der Forstpolizei beschlagnahmt und in die Station gebracht. Damals war sie erst 4 Jahre alt. In der stationseigenen Waldschule entwickelte sie sich außerordentlich gut. Bei BOS musste sie lernen, Nester zu bauen und essbare Früchte zu erkennen - Dinge, die sie sonst in 8 Jahren bei ihrer Mutter gelernt hätte. Nun ist sie bereit für ein Leben in Freiheit.

Borneo Orangutan Survival Deutschland (BOS) e.V. ist ein unabhängiger und als gemeinnützig anerkannter Verein und wurde 2001 gegründet. BOS Deutschland unterstützt die Projekte der BOS Foundation in Indonesien durch Beratung und finanzielle Förderung. Der Verein finanziert sich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Die indonesische Stiftung Borneo Orangutan Survival (BOS) kämpft seit über 20 Jahren für geschützte Waldgebiete und den Fortbestand freilebender Orang-Utans auf Borneo. Sie unterhält zwei Stationen zur Rettung und Rehabilitation von Orang-Utans mit insgesamt über 800 Tieren. Mit der Bewahrung ausgedehnter Regenwaldgebiete verbindet BOS die Rettung individueller Tiere mit Artenschutz und Klimaschutz.

Unsere Bildergalerie finden Sie unter

<http://bos-deutschland.de/service/bildergalerie.php>

Weitere Informationen zur Auswilderung der Orang-Utans finden sie unter

<http://www.bos-deutschland.de/projekte/auswilderung.php>

Impressum

BOS Deutschland e.V.
Tempelhofer Damm 2
12101 Berlin

Tel.: 030 890 60 76 – 0
Fax: 030 890 60 76 – 10
info@bos-deutschland.de

Kontakt: Martin Bartsch
Tel.: 030 890 60 76 – 22
martin.bartsch@bos-deutschland.de

Um Belegexemplar oder Mitteilung bei Veröffentlichung wird freundlich gebeten.

Wofür BOS Deutschland sich einsetzt:
www.bos-deutschland.de/augenblick